

Verfasser:
Kulturamt, Birgit Fleischmann

Stand: 18.11.2020

Az.

Beteiligung:

Bildungs- und Kulturausschuss	23.11.2020	öffentlich
Gemeinderat	14.12.2020	öffentlich

Kulturförderung 2021 und 2022 und Überarbeitung der Kulturförderrichtlinien

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag 1:

- Die Stadt Ravensburg gewährt den folgenden kulturellen Einrichtungen und Vereinigungen im **Jahr 2021 und Jahr 2022** folgende Zuschüsse (in Klammer Zuschüsse 2020): Es wurde hierbei die 10% Kürzung laut HH-Konsolidierung Nr. 26 der GR-Liste *für das Jahr 2022* eingearbeitet.

	2021	2022	2020
Theater Ravensburg e.V.	182.800 €	164.520 €	(182.800 €)
Zehntscheuer Ravensburg e.V.	175.000 €	157.500 €	(175.000 €)
Figurentheater Ravensburg e.V.	37.000 €	33.300 €	(37.000 €)
Jazztime Ravensburg e.V.	30.000 €	27.000 €	(30.000 €)
Milka Faschingsgesellschaft e.V.	25.000 €	22.500 €	(25.000 €)
Schwarze Veri Zunft e.V.	18.000 €	16.200 €	(18.000 €)
Ottokar's Puppentheater	11.700 €	0 €	(11.700 €)

- Die Verwaltung behält sich vor, aufgrund von "Corona bedingten" Einschränkungen des Spiel- oder Veranstaltungsbetriebes und damit ggf. verbundenen Verringerungen der Aufwendungen der Vereine bzw. Institutionen für den Spielbetrieb, die Förderbeträge in den Jahren 2021 und 2022 zu reduzieren. Hierzu kann das Kulturamt unterjährige Zwischenfinanzberichte und Hochrechnungen anfordern, auf deren Basis die Höhe des Zuschusses geprüft wird.
- Damit die Liquidität der Vereine und Einrichtungen im 1. Quartal 2021 bis zur Genehmigung des Haushalts gegeben ist, wird der Auszahlung einer ersten Abschlagszahlung (in Höhe von 25 % des Gesamtzuschusses) im Januar 2021 zugestimmt.
- Die Förderungen erfolgen auf der Grundlage der städtischen Kulturförderrichtlinien unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der entsprechenden Mittel im Haushaltsplan 2021/2022 und der Genehmigung des Haushaltsplanes durch das Regierungspräsidium.

Beschlussvorschlag 2:

Das Kulturamt wird beauftragt, laut Beschluss der Haushaltskonsolidierung Nr. 26 (GR-Liste), die aktuell geltenden Kulturförderrichtlinien (Stand 2015) zu überarbeiten.

Dies ist insbesondere auch im Hinblick auf das zukünftige Preiskonzept der städtischen Veranstaltungshäuser, Schwörsaal, Konzerthaus und Oberschwabenhalle erforderlich. Ferner sollen den Vereinen auch klare Vorgaben zum Recht der jederzeitigen Prüfung durch die Stadt Ravensburg, zur Vorlage von Jahresberichten/Jahresabschlüsse, sowie Projektförderanträgen gemacht werden.

Das Ziel ist es, die Kulturförderrichtlinien transparent zu gestalten.

Pauschale Jahresförderung von kulturellen Organisationen und Vereinen 2021 und 2022

Unter dem Vorbehalt, dass die entsprechenden Mittel im städtischen Haushalt 2021/2022 bereitgestellt werden und der Haushaltsplan durch das Regierungspräsidium genehmigt wird, wird vorgeschlagen, die Höhe der pauschalen Jahresförderung an nachfolgende Vereine und Institutionen wie folgt festzulegen:

- **Theater Ravensburg e.V.**
Zuschuss in Höhe von *182.000 in 2021 (2022: 164.520 €)* zum Betrieb der Spielstätte "Theater Ravensburg" in der Zeppelinstraße 7 mit eigenen Theaterproduktionen, Gastspielbetrieb, Theaterpädagogik (TPZ Moskito) und Vermietung der Spielstätte. Daten und Fakten siehe [Anlage 1](#).
- **Zehntscheuer Ravensburg e.V.**
Zuschuss in Höhe von *175.000 in 2021 (2022: 157.500 €)* zum Betrieb des soziokulturellen Zentrums "Zehntscheuer Ravensburg" im städtischen Gebäude Grüner-Turm-Straße 30 und zur Durchführung von jährlich rund 60 Veranstaltungen im Bereich Kleinkunst. Daten und Fakten siehe [Anlage 2](#).
- **Figurentheater Ravensburg e.V.**
Zuschuss in Höhe von *37.000 € in 2021 (2022: 33.300 €)* zum Betrieb der Spielstätte "Figurentheater Ravensburg" im städtischen Gebäude Marktstraße 15 incl. eigener Produktionen. Daten und Fakten siehe [Anlage 3](#).
- **Jazztime Ravensburg e.V.**
Zuschuss in Höhe von *30.000 € in 2021 (2022: 27.000 €)* zur Mitfinanzierung des jährlichen Konzertprogramms, incl. Jazznacht und Tran4Jazzfestival. Daten und Fakten siehe [Anlage 4](#).
- **Milka Faschingsgesellschaft e.V.**
Zuschuss in Höhe von bis zu *25.000 € in 2021 (2022: 22.500 €)* zur Finanzierung der jährlichen MILKA-Kampagne im Konzerthaus Ravensburg. Sollte bedingt durch die Corona-Pandemie die übliche jährliche Milka-Kampagne im Konzerthaus nicht in der gewohnten Art (Aufführungen für die Öffentlichkeit) stattfinden können, so behält sich das Kulturamt eine entsprechende Zuschusskürzung, bzw. Rückforderung der Mittel vor. Sollte ein Alternativprogramm vom Verein aufgelegt werden, so sind dem Kulturamt eine entsprechende Programmbeschreibung und die Kostenaufstellung vorzulegen, auf deren Basis dann entschieden wird, in welcher Höhe eine Bezuschussung erfolgen kann. Daten und Fakten siehe [Anlage 5](#).

- **Ravensburger Schwarze Veri Zunft e.V.**

Zuschuss in Höhe von bis zu 18.000 € in 2021 (2022: 16.200 €) zur Durchführung der Straßenfasnet in Ravensburg, v.a. zur Mitfinanzierung der Kosten des städtischen Betriebshofs und diverser Veranstaltungen wie Maskenbefreiung, Errichtung des Narrenbaums, Hemdglonkerumzug, Seelenmesse, Narrensprung, Zunftmeisterempfang, Narrenverbrüderung, Räuberbeute und Kehraus.

Sollte bedingt durch die Corona-Pandemie die übliche jährliche Straßenfasnet nicht in gewohnter Art und Umfang stattfinden können, so behält sich das Kulturamt eine entsprechende Zuschusskürzung, bzw. Rückforderung der Mittel vor.

Sollte ein Alternativprogramm vom Verein aufgelegt werden, so sind dem Kulturamt eine entsprechende Programmbeschreibung und die Kostenaufstellung vorzulegen, auf deren Basis dann entschieden wird, in welcher Höhe eine Bezuschussung erfolgen kann.

Daten und Fakten: Anlage 6 (ohne Vereinsjahr 2019)

Trotz frühzeitiger Anforderung durch das Kulturamt konnten die Verantwortlichen der Schwarze Veri Zunft bis zur Frist der Sitzungsvorlage keine Zahlen für den Jahresabschluss 2019 vorlegen.

- **Ottokar's Puppentheater**

Zuschuss in Höhe von 11.700 € letztmalig für 2021 zum Betrieb der Spielstätte im städtischen Gebäude Vogthaus. Der Mietvertrag im Vogthaus läuft zum 31.12.2021 aus und wird aufgrund der Anschlussnutzung des Gebäudes durch die Musikschule nicht verlängert.

Darüber hinaus wurde in der HH- Konsolidierung (Nr. 25 OB Entscheidung) beschlossen, dass Ottokar's Puppentheater zukünftig in den Räumlichkeiten des Figurentheaters spielen soll. Es wird angestrebt, das Puppentheater im Rahmen von Gastvorstellungen in das Figurentheater zu integrieren. Hierzu ist angedacht, die Mietkosten für die Gastvorstellungen von Ottokar's Puppentheater im Figurentheater durch die Kulturförderung zu erstatten.

Daten und Fakten siehe Anlage 7.

*** die Jahresförderungen der Vereine und Institutionen beinhalten eine 10%-ige Kürzung im Vergleich zum Jahr 2020, wie in der HH- Konsolidierung Nr. 26 (GR – Liste) beschlossen.**

Kosten und Finanzierung:

Ergebnishaushalt (konsumtiver Aufwand und Ertrag)	
Gesamtkosten der Maßnahme	54.000 €
Mittelbereitstellung im Haushaltsplan	
Kostenstelle (10-stellig)	2620040041
Bezeichnung Kostenstelle	Förderung der Musik
Seite im Haushaltsplan	S. 284
Planansatz ordentlicher Sachaufwand	2021 :172.500 € 2022: 164.000 €
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	43180000 Zuschüsse lfd. Zwecke an übrige Bereiche
Gesamtkosten der Maßnahme	798.570€

Mittelbereitstellung im Haushaltsplan	
Kostenstelle (10-stellig)	2810010041
Bezeichnung Kostenstelle	Kulturförderung (ohne Musikförderung)
Seite im Haushaltsplan	S. 300
Planansatz ordentlicher Sachaufwand	2021: 565.000 € 2022 511.000 €
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	43180000 Zuschüsse lfd. Zwecke an übrige Bereiche

Anlage/n:

- Anlage 1: Theater Ravensburg e.V.
- Anlage 2: Zehntscheuer Ravensburg e.V.
- Anlage 3: Figurentheater Ravensburg e.V.
- Anlage 4: Jazztime Ravensburg e.V.
- Anlage 5: Milka Faschingsgesellschaft e.V.
- Anlage 6: Ravensburger Schwarze Veri Zunft e.V.
- Anlage 7: Ottokar's Puppentheater